

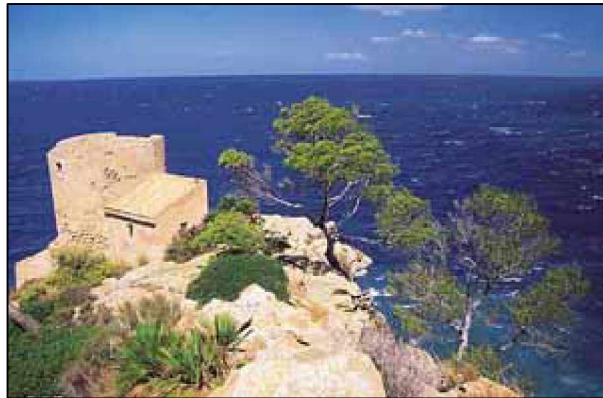


S´Arracó - San Telmo

Auf den Spuren der Seeräuber

Reine Wanderzeit (h)	Aufstieg (m)	Abstieg (m)	Wege	Fernblick	Pflanzen	Historie	Schwierigkeitsgrad
2 ¾	100	100	gut Karrenwege	CC	CC	CC	leicht

Die Anfahrt bringt uns durch Andratx, vorbei an Feldern mit Mandelbäumen, in das herrliche von Bergen umgebene Dorf S´Arracó. Am Kirchplatz beginnt unsere Wanderung. Wir sehen den alten Dorfkern mit gepflegten Villen und kleinen Bauernhäusern, alle mit blumenreichen Vorgärten. Auf dem sogenannten „Seeräuberweg“ geht es in Richtung San Telmo. Durch einen Wald gelangen wir zu einem Talaya. Dieser Wachturm gehörte im Mittelalter zu dem Alarm- und Verteidigungssystem, welches Mallorca vor Piraten oder anderen Feinden schützen sollte. Von der Plattform haben wir den Blick auf die gegenüberliegende unter Naturschutz stehende Insel Dragonera mit ihren drei Leuchttürmen. Hinter uns liegt das gewaltige Massiv des Trappa Gebirgszugs. Gut zu erkennen ist der Dreschplatz und die Ruinen des



ehemaligen Klosters der Trappistenmönche. (Siehe Wanderung „Klosterruine La Trappa“)

Wir gönnen uns eine Ruhepause und gehen anschließend auf einem schmalen, mit Aleppokiefern, Zistrosen und Stechginster bewachsenen Pfad am Meer entlang bis zum Ortseingang des südwestlichsten Ortes der Insel - San Telmo. Das Durchklettern einer Felsspalte erhöht den Reiz der Wanderung. Der Blick über das azurblau schimmernde

Wasser in die Meerenge zwischen uns und der sagenumwobenen Nachbarinsel versetzt uns in vergangene Zeiten. Fregatten mit Kanonen, antike Wracks mit Amphoren tauchen vor unserem geistigen Auge auf - gestört werden diese Träume von Bausünden der Gegenwart. Nach Einkehr in eines der vielen kleinen Lokale San Telmos treten wir nur ungern die Rückfahrt an.



Reine Wanderzeit
(Stunde:Minuten)

Höhenmeter
(Meter über 00)

